

## Jahresbericht G-Jugend JG 2007 JSG Himmelpforten-Hammah

Trainer: Günter Buhrmester, Frank Buhrmester, Holger Helmke, Christopher Krause

21 Fußball begeisterte Kinder tummeln sich Woche für Woche beim Training der U 7. Die Trainingsbeteiligung liegt bei diesen Kindern mit über 90% sehr hoch. Es ist eine Freude diesen Kindern das kleine 1 X 1 des Fußballs beizubringen. Sie fangen jetzt zu lernen an, gehen fast alle in die 1. Klasse der Grundschule und haben einen enormen Wissensbedarf, alles muss erklärt werden. Dies ist der 1. Jahrgang im Fußball, der teilweise schon im Kindergarten die Ballgewöhnungsgruppe durchlaufen hat. Dies merkt man den Kindern in vielen Aktionen an. Sie haben jetzt schon teilweise keine Angst mehr und sind schon kleine Zauberer am Ball. Wir nehmen am Punktspielbetrieb im Feld und in der Halle mit zwei Mannschaften teil. Im Feld haben wir die Mannschaften nach Leistung aufgestellt. Diese Leistungsbestimmungen sind eine Momentaufnahme, denn Kinder entwickeln sich sehr unterschiedlich, einmal macht dies Kind einen Sprung nach vorne, einmal ein anderes Kind. Aus diesem Grund haben wir diese Aufteilung auch nur für fünf Spiele festgelegt. Im Frühjahr 2014 wird neu aufgeteilt. Die 1. Mannschaft kann mit den führenden Vereinen im Kreis mithalten. So wurden die Vereine FC Oste-Oldendorf I mit 7:3, VfL Stade I mit 10:0, Guldernstern Stade mit 10:0 und Wiepenkathen mit 3:0 geschlagen. Es gab nur eine Niederlage gegen Drochtersen-Assel mit 8:5 Toren. Wir sind jetzt Zweiter der Tabelle und wollen mal sehen was die Rückrunde bringt. Die zweite Mannschaft hatte es wie erwartet sehr schwer. Im Kreis Stade gibt es nur zwei Vereine die eine 2. Mannschaft gemeldet haben; SV Drochtersen-Assel und die JSG Himmelpforten-Hammah. Die Mannschaft hat in der Hin Serie drei Mal verloren und einmal, gegen Drochtersen-Assel II mit 3:0 gewonnen. Jetzt wollen wir mal sehen wie die Rückrunde läuft, dann wird neu gemischt und die stärkeren Mannschaften und die schwächeren Mannschaften spielen jeweils in einer Gruppe.

In der Halle haben wir die Spieler in zwei gleich starke Mannschaften aufgeteilt und sind mit beiden Mannschaften auch gleich am 1. Punktspieltag ohne Niederlagen gestartet.

Die 1. Mannschaft hat zwei Mal gewonnen und einmal unentschieden gespielt. Die 2. Mannschaft hat drei Mal unentschieden gespielt. Diesen Punktspieltag haben wir in der Porta-Coeli Halle gespielt. Es wurde hier hervorragender Kinderfußball geboten, Eltern, Großeltern und Kinder waren total begeistert.

Am 07.12. hatten einen Höhepunkt mit unserem eigenen Hallenturnier. An diesem Turnier nahmen sechs Mannschaften teil. Mit Drochtersen-Assel, FC Oste-Oldendorf, JSG Dollern-Agathenburg, TuS Harsefeld und zwei Mannschaften der JSG Himmelpforten-Hammah hatten wir ein sehr starkes Feld zusammengestellt. bei diesem Turnier wurde den Zuschauern sehr guter Hallenfußball geboten, dies wurde auch vom Ehrenmitglied des MTV und Ehrenmitglied des NFV Kr. Stade, Johann Elfers, bestätigt. Johann entwickelt sich immer mehr zum Fan der U7. Nach teilweise dramatischen Spielen stand nach mehr als drei Stunden mit Drochtersen-Assel der verdiente Sieger fest. 2. wurde JSG Himmelpforten-Hammah II, 3. wurde JSG-Himmelpforten-Hammah I, 4. FC Oste-Oldendorf, 5. JSG Dollern-Agathenburg und 6. Der TuS Harsefeld. Dies war ein gelungener sportlicher Abschluss für 2013. Jetzt kommt noch unsere gemeinsame Weihnachtsfeier.

Als nächstes kommen jetzt die Planungen für unser nächstes eigenes Turnier am 01.03. in Hammah. Am 15.03. möchte ich ein Turnier für die Spieler veranstalten, die bisher wenig Spielzeiten erhalten haben. Ich möchte die Spieler nicht verlieren, sie sind sehr wichtig und gehören vielleicht in zwei Jahren zu den Besten. Außerdem plane ich mit mehreren anderen Vereinen für den 06. und 07. September in Himmelpforten eine große Fußballschule, mit eigenen Trainern und eigenem Programm nur für Kinder des Jahr 2007.

Ein großer Dank geht an meine Trainerkollegen Frank Buhrmester, Holger Helmke und Christopher Krause. Sie haben hervorragende Arbeit geleistet und sind immer ansprechbar für die Kinder. Es gibt nicht viele Mannschaften die von so qualifizierten Trainern betreut werden. Ganz herzlich möchte ich mich bei Nicole Jungclaus und vielen anderen ungenannten Müttern, die bei den Turnieren und Hallenpunktspielen die Bewirtung unserer Gäste übernehmen, bedanken, sie machen das ganz hervorragend. Zum Schluss ein Dank an alle Eltern, die die Kinder immer zum Training und zu den Spielen bringen und begleiten, sie sind so positiv eingestellt und feuern Ihre Kinder immer an, sie sind die größten Fans der Kinder.

## **G-Jugend U 6 Jahrgang 2008 JSG Himmelforten-Hammah**

Trainer Michael Horeis und Beke von der Lieth.

Unter Michaels und Bekes Aufsicht treffen sich jede Woche etwa 10 Kinder um in die Geheimnisse des Fußballs eingeweiht zu werden. Sie sind mit sehr viel Begeisterung bei der Sache, müssen aber noch sehr viel lernen. Auch die Eltern sind hier gefordert. Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit im Spiel und auch beim Training sind Merkmale eines Mannschaftssports, wenn diese nicht erbracht werden, ist es schwierig eine Mannschaft zusammen zu halten.

Im Sommer hat die Mannschaft ihre ersten Spiele im Feld mit wechselnden Erfolgen und viel Spaß hinter sich gebracht. Jetzt geht es in der Halle weiter. Der 1. Spieltag in Assel wurde mit zwei Siegen gegen Güldenstern und der JSG Nord und bei nur bei einer Niederlage gegen Bliedersdorf sehr erfolgreich abgeschlossen. Wir hoffen das sich diese guten Ergebnisse und der Spaß und die Freude rumsprechen und sich noch einige Kinder hier anmelden, um den Mannschaftsport Fußball zu erleben. Das jüngste Kind dieser Mannschaft hat am 29.12.2013 seinen 5. Geburtstag

## **G-Jugend U 5 Jahrgang 2009 JSGHimmelforten-Hammah**

Trainer Günter Buhrmester

Jetzt kommen wir zu unseren Jüngsten, den Anfängern, in der sogenannten Pampersliga. Bis jetzt habe ich hier acht Kinder unter meinen Fittichen, mit diesen mache ich kleine Spiele, Gymnastik und vor allen Dingen Ballgewöhnung. Ich möchte diese Kinder langsam an den Fußball heran führen, sie sollen die Angst vor dem Ball verlieren und lernen was eine Mannschaftssportart bedeutet. Auch hier, sind wie bei allen anderen Jahrgängen die Eltern gefordert, sie müssen den Kindern es vorleben. Auch hier habe ich keine Sorgen, der nötige Zulauf an Kindern wird im Laufe des nächsten Jahres kommen. Zum Abschluss es Trainings in der Halle gibt es von mir für die Jahrgänge 2008 und 2009 immer eine Fußballgeschichte.

## **Die Fußball Arbeitsgemeinschaften des MTV Himmelforten mit den Kindergärten und Schulen.**

### **Zusammenfassung:**

Der MTV Himmelforten betreibt in Zusammenarbeit mit den Schulen und Kindergärten fünf Fußball AG`s. Mit diesen wurden offizielle DFB Kooperationsverträge abgeschlossen. Über diese Förderung erhalten wir vom Deutschen Fußballbund jährlich einige Bälle und Trainingsgeräte. Des Weiteren werden sie von der Sportjugend Niedersachsen und vom Landessportbund gefördert.

Für die Förderung der Kindergärten habe ich Anfang Dezember einen Satz Adidas Trikots vom Deutschen Fußballbund gewonnen.

Im Einzelnen sind dies:

1. AG MTV - evangelischer Kindergarten (als Gäste hier Kinder des Kindergartens Engelschoff

Jeden Donnerstag von 09:15 Uhr – 10:30 Uhr 20 -25 Vorschulkinder

Leiter: Günter Buhrmester

2. AG MTV - kommunaler Kindergarten

Jeden Donnerstag von 10:30 Uhr bis 11:45 Uhr

Leiter: Günter Buhrmester

3. AG MTV - Grundschule Klasse 1 und 2

Jeden Dienstag von 11:45 Uhr bis 12:30 Uhr 25 Kinder

Leiter: Michael Horeis

4. AG MTV - Grundschule Klasse 3 und 4

Jeden Dienstag von 12:30 Uhr bis 13:15 Uhr 23 Kinder

Leiter: Michael Horeis

5. AG MTV - Porta-Coeli-Schule Klasse 5 und 6

Jeden Mittwoch von 13:30 – 15:00 Uhr 15 Kinder

Leiter Michael Horeis

Unser Konzept die Kindergärten und Schulen durch Arbeitsgemeinschaften zu verbinden ist ein sogenanntes „win, win“ Konzept. Jeder Beteiligte gewinnt durch diese Vereinbarung. Die Schulen und Kindergärten können ihr Sportangebot erweitern ohne Lehrer zu gebrauchen, der MTV gewinnt durch Zuwachs an Mitglieder und Mannschaften. Dieses Konzept ist in dieser Ausführung und Größe einmalig im Kreis Stade. Wir werden von vielen Vereinen darum beneidet. Dies ist ein Zukunftsmodell, die Ernte kann in späteren Jahren im Seniorenbereich eingefahren werden. Sie Bedarf der sorgfältigen Pflege und Unterstützung durch die Schulen, Kindergärten, der Politik und dem Verein.

Was gibt es denn schöneres am Ende einer Übungsstunde oder nach einem Spiel in leuchtende Kinderaugen zu schauen und dann zu hören, „ Du Günter, Du Michael, das war echt klasse, nächste Woche komme ich wieder.

Günter Buhrmester